

24. So edle Dame darf nicht fern  
Von meinem Hofe sein;  
Wohlauf, drei Damen! auf, drei Herrn!  
Führt sie zu mir herein!“

25. Klein Roland trägt den Becher flink  
Hinaus zum Brunkgemach;  
Drei Damen auf des Königs Wink,  
Drei Ritter folgen nach.

26. Es stund nur an eine kleine Weil'  
(Der König schaut in die Fern'),  
Da kehrten schon zurück mit Eil'  
Die Damen und die Herrn.

27. Der König ruft mit einemmal:  
„Hilf Himmel! seh' ich recht?  
Ich hab' verspottet im offenen Saal  
Mein eigenes Geschlecht.

28. Hilf Himmel! Schwester Berta, bleich,  
Im grauen Pilgergewand!  
Hilf Himmel! in meinem Brunksaal reich,  
Den Bettelstab in der Hand!“

29. Frau Berta fällt zu Füßen ihm,  
Das bleiche Frauenbild.  
Da regt sich plötzlich der alte Grimm,  
Er blickt sie an so wild.

30. Frau Berta senkt die Augen schnell,  
Kein Wort zu reden sich traut;  
Klein Roland hebt die Augen hell,  
Den Ohm begrüßt er laut.

31. Da spricht der König in mildem Ton:  
„Steh auf, du Schwester mein!  
Um diesen deinen lieben Sohn  
Soll dir verziehen sein.“

32. Frau Berta hebt sich freudenvoll:  
„Lieb Bruder mein, wohlta!  
Klein Roland dir vergelten soll,  
Was du mir Guts getan;